

DER TISCH DES HERRN



Kommt nur einmal im NT vor
und ist dennoch enorm wichtig.

DER TISCH DES HERRN



1. Was ist dieser „Tisch“?
2. Wer hat den Tisch des Herrn?
3. Wo befindet er sich?
4. Gibt es den Tisch des Herrn heute noch?
5. Wenn ja, wie kann man ihn finden?

DER TISCH DES HERRN

- 14 *Darum, meine Geliebten, flieht den Götzendienst.*
- 15 *Ich rede als zu Verständigen; beurteilt ihr, was ich sage.*
- 16 *Der Kelch der Segnung, den wir segnen, ist er nicht die Gemeinschaft des Blutes des Christus? Das Brot, das wir brechen, ist es nicht die Gemeinschaft des Leibes des Christus?*
- 17 *Denn ein Brot, ein Leib sind wir, die Vielen, denn wir alle nehmen teil an dem einen Brot.*
- 18 *Seht auf Israel nach dem Fleisch. Sind nicht die, welche die Schlachtopfer essen, in Gemeinschaft mit dem Altar?*
- 19 *Was sage ich nun? Dass das einem Götzen Geopferte etwas sei? Oder dass ein Götzenbild etwas sei?*

1. KORINTHER 10, 14 - 19

DER TISCH DES HERRN

- 20 *Sondern dass das, was [die Nationen] opfern, sie den Dämonen opfern und nicht Gott. Ich will aber nicht, dass ihr Gemeinschaft habt mit den Dämonen.*
- 21 *Ihr könnt nicht des Herrn Kelch trinken und der Dämonen Kelch; ihr könnt nicht des Herrn Tisches teilhaftig sein und des Dämonen-Tisches.*
- 22 *Oder reizen wir den Herrn zur Eifersucht? Sind wir etwa stärker als er?*

1. KORINTH 10, 20-22

DER TISCH DES HERRN

*Darum, meine Geliebten, flieht
den **Götzendienst**.*

1. KORINTHER 10,14

- Der Tisch steht in der Bibel für Gemeinschaft.
 - Davids Tisch: 2. Sam 9,7-13
 - Salomos Tisch: 1. Kön 5,2-7
 - Etc. –Tisch spricht von Gemeinschaft



*Und jene Aufseher versorgten den König Salomo und
alle, die zum **Tisch des Königs Salomo** kamen, jeder in
seinem Monat; sie ließen es an nichts fehlen.*

1. KÖNIGE 5,7

DER TISCH DES HERRN

*Darum, meine Geliebten, flieht
den **Götzendienst**.*

1. KORINTHER 10,14

- Durch das Brotbrechen drücken wir Gemeinschaft aus.
- Paulus warnt vor dem Götzendienst.
 - Er erklärt einen wichtigen Grundsatz.
- „meine Geliebten“: Paulus hatte echte Liebe für die Korinther.

*... sondern damit ihr die **Liebe** erkennen möchtet, die ich überschwänglicher zu euch habe.*

2. KORINTHER 2,4

DER TISCH DES HERRN

*Ich rede als zu **Verständigen**;
beurteilt ihr, was ich sage.*

1. KORINTHER 10,15

- Paulus legt ihnen demütig seine Gedanken vor.
- Er bittet um Beurteilung
 - nicht aus Unsicherheit
 - sondern, um sie zu gewinnen.

DER TISCH DES HERRN

*Der **Kelch** der **Segnung**, den wir segnen, ist er nicht die **Gemeinschaft** des Blutes des Christus? Das **Brot**, das wir **brechen**, ist es nicht die **Gemeinschaft** des **Leibes** des Christus?*

1. KORINTHER 10,16

- Warum zuerst der Kelch?
 - Der Gedanke an das Blut lässt vor Bösem zurückschrecken.



DER TISCH DES HERRN

*Der **Kelch** der **Segnung**, den wir segnen, ist er nicht die **Gemeinschaft** des **Blutes** des Christus? Das **Brot**, das wir **brechen**, ist es nicht die **Gemeinschaft** des **Leibes** des Christus?*

1. KORINTHER 10,16

- Warum zuerst der Kelch?
 - Der Gedanke an das Blut lässt vor Bösem zurückschrecken.
- Trinken: Gemeinschaft mit dem Blut Christi
- Sein Blut ist für mich geflossen.
 - Er hat ein Anrecht auf mich.
- Essen von dem Brot: Gemeinschaft mit seinem Leib
 - Er ging für mich in den Tod.

DER TISCH DES HERRN

*Denn **ein** Brot, **ein** Leib sind wir, die Vielen, denn wir alle nehmen teil an dem **einen** Brot.*

1. KORINTHER 10,17

- Das Brot hat zwei Bedeutungen:
 - V. 16: Körper des Herrn Jesus
 - V. 17: Versammlung als Leib Christi
- Wir nehmen Teil als Glieder am Leib Christi.
- Kennzeichen 1: Leib Christi

DER TISCH DES HERRN

*Seht auf Israel nach dem
Fleisch. Sind nicht die, welche
die **Schlachtopfer** essen, in
Gemeinschaft mit dem Altar?*

1. KORINTHER 10,18

- Paulus gibt nun ein Beispiel aus dem AT.
- Damit kommt er wieder auf den Grundsatz zurück: Verbindung bedeutet Gemeinschaft.
- 3 Beispiele:
 - **Kelch**: Gemeinschaft mit dem Blut
 - **Brot**: Gemeinschaft mit dem Leib
 - **Opfer**: Gemeinschaft mit dem Altar
- *koinonia/koinoneo*: enge
Gemeinschaft

DER TISCH DES HERRN

Was sage ich nun? Dass das einem Götzen Geopferte etwas sei? Oder dass ein Götzenbild etwas sei?

*... Ich will aber nicht, dass ihr **Gemeinschaft** habt mit den Dämonen.*

1. KORINTHER 10,19.20

- Korinther wussten: Götzen sind tot und daher „nichts“.
 - Sie schlossen: man kann ruhig zum Götzentempel gehen.
 - Weil sie selbst nicht an die Götzen glaubten!
- Diese Schlussfolgerung war falsch!
 - Sie begaben sich an einen Ort, wo Dämonen waren.
 - Sie drückten Gemeinschaft aus.

*... sondern dass das, was [**die Nationen**] opfern, sie den Dämonen opfern und nicht Gott. Ich will aber nicht, dass ihr Gemeinschaft habt mit den Dämonen.*

1. KORINTHER 10,20

DER TISCH DES HERRN

*Ihr **könnt nicht** des Herrn Kelch trinken und der Dämonen Kelch; ihr **könnt nicht** des Herrn Tisches teilhaftig sein und des Dämonen-Tisches.*

1. KORINTHER 10,21

- Es ist eine moralische Unmöglichkeit („ihr könnt nicht“), d.h. es ist nicht erlaubt.
- Diese beiden Gemeinschaften sind vollkommen inkompatibel.
- Sie schließen sich gegenseitig aus.

DER TISCH DES HERRN

*Oder reizen wir den Herrn zur
Eifersucht? Sind wir etwa
stärker als er?*

1. KORINTHER 10,22

Kennzeichen des Tisches des Herrn:

1. Einheit (V. 17)
2. Absonderung vom Bösen (V. 21)
3. Tisch des Herrn (V. 21)
 - Seine Autorität gilt.
 - Sein Wort wird respektiert.

DER TISCH DES HERRN

Gibt es heute noch den
Tisch des Herrn?

Die Kennzeichen sind entscheidend:

1. **Einheit** des Leibes
2. **Absonderung** vom Bösen
3. **Autorität** des Wortes Gottes